

Lebenswert ... in Waldhausen



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt...



Wir wünschen unseren Lesern eine schöne Weihnachtszeit
und einen guten Rutsch ins neue Jahr

SPÖ Waldhausen/Gloxwald

Werte Waldhauser Bevölkerung!



Die Welt befindet sich in einem Wandel, der zum jetzigen Zeitpunkt schwer nachvollziehbar ist. Kriege, Umweltkatastrophen, Firmenpleiten und daraus hervorgehende persönliche Schicksale stehen an der Tagesordnung.

Dabei scheint es, als ob die politischen Entscheidungsträger einer andauernden Schockstarre unterliegen und keine probaten Lösungen finden (wollen) - um nur ein Beispiel zu nennen, der Inflation entgegenzuwirken.

Während die populistischen Schreier, die radikale und frauenfeindliche Parolen vor sich hinschmettern, Wahlen für sich entscheiden, werden sachorientierte Regierungen von den Wähler*innen abgestraft.

Dies färbt ebenso auf die kommunale Ebene ab und spiegelt sich auch in den Wahlergebnissen unserer schönen Heimatgemeinde wider, was mich persönlich betroffen macht! Es scheint, als stünde es nicht an erster Stelle sowohl konstruktiv als auch immer mit kritischem Blick für das Wohl der Bürger*innen zu arbeiten und diese Arbeit für die Allgemeinheit ohne Eigeninteressen zu verfolgen.

Wir werden diesen Weg unabirrt weitergehen und setzen uns auch in Zukunft für eure Anliegen ein. Kontaktiert die Funktionär*innen der SPÖ Waldhausen/Gloxwald oder kommt zum persönlichen Austausch zu einem unserer Stammtische (immer am letzten Freitag im Monat, Lokal wird auf Facebook/Homepage bekannt gegeben). Wir freuen uns auf das persönliche Gespräch.

Ich wünsche euch und euren Lieben eine stressfreie Vorweihnachtszeit, schöne, friedvolle Weihnachten und ein erfolgreiches, gesundes Jahr 2025!

Euer Parteiobmann

Roman Wurzer

Aus unserem Wörterbuch

KRITIK, die (w), Substantiv, prüfende Beurteilung eines Gegenstandes oder einer Handlung anhand von Maßstäben, Grundfunktion der denkenden Vernunft, Wesensmerkmal der Urteilsbildung

Liebe Gloxwalder*innen! Liebe Waldhauser*innen!



Ein turbulentes „Super-Wahljahr“ neigt sich dem Ende zu. Aus Sicht der Sozialdemokratie waren die Nationalratswahlen enttäuschend. Es ist uns nicht gelungen, die Österreicher*innen zu überzeugen und auch in unserer Gemeinde mussten wir Verluste hinnehmen. Das ist bitter und trotzdem werden wir auf Gemeindeebene weiterhin hart arbeiten, um unsere Inhalte voranzutreiben.

Während sicherlich interne Streitigkeiten das öffentliche Bild der SPÖ bereits seit einiger Zeit prägten, sind die Inhalte meist ungehört geblieben. Denn eigentlich braucht es in so unsicheren Zeiten mehr Stabilität durch konsequente sozialdemokratische Politik, die den Menschen in den Mittelpunkt rückt!

Vor allem in Zeiten, in denen die Schere zwischen Arm und Reich immer weiter auseinanderklafft, brauchen wir Politik mit Herz und Hirn. Unsere letzte Regierung hat zwar versprochen, die Armut in Österreich zu halbieren, tatsächlich ist diese sogar angestiegen. Besonders trifft das Alleinerzieherinnen, Familien mit mehr als drei Kindern und alleinlebende Pensionistinnen. Gerade hier haben wir Sozialdemokrat*innen wirksame Rezepte, allen Menschen ein Leben ohne Armut zu gewährleisten: Sicherlich ist unsere langjährige Forderung des Ausbaus von vollzeittauglichen Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen ein wesentlicher Schritt. Ein Gratis-Mittagessen würde besonders armutsbetroffenen Kindern eine warme, gesunde Mahlzeit garantieren!

Wertschätzung braucht es für Branchen, in denen überwiegend Frauen arbeiten. Wir reden seit Langem über den Pflegenotstand. Um ihn zu lösen, müssen wir aber vor allem über verbesserte Arbeitsbedingungen und adäquate Bezahlung sprechen! Das gilt für alle Bereiche mit großem Frauenanteil: die Kinderbetreuung, der Handel, die Reinigung etc.

2025 hält aber einen Hoffnungsschimmer bereit: Bis Mitte des Jahres ist die Regierung aufgefordert, die Lohntransparenz NEU umzusetzen. Ein wichtiger Schritt, um mehr Transparenz bei den Einkommen zu schaffen und Frauen ein Werkzeug zu geben, um sich gegen Einkommensdiskriminierung zu wehren!

Ich wünsche euch allen besinnliche und frohe Weihnachten und ein gutes und solidarisches Jahr 2025!

Freundschaft!

Harald Spiegl



Winter in Waldhausen

Wenn der Schnee über Wäldern und Feldern liegt, Ruhe bringt und die Sonne Waldhausen in ein glitzerndes Märchenland verwandelt, dann geht einem die Seele auf.



Wenn Nase und Wangen vor Kälte kitzeln, der Atem sich in kleinen Wölkchen zeigt und die Gesichtshaare eine dünne Eisschicht umgibt, dann spürt man das Leben in sich.

Wenn die Schneeflocken langsam zur Erde fallen und die Kinder mit rausgestreckten Zungen die kleinen zarten Gebilde fangen – dann ist Winter.

Schneemänner in den Vorgärten, Schlittenspuren am Hang, Kinderlachen und Schneeballschlacht - alles zeugt von den Freuden der kalten Jahreszeit.

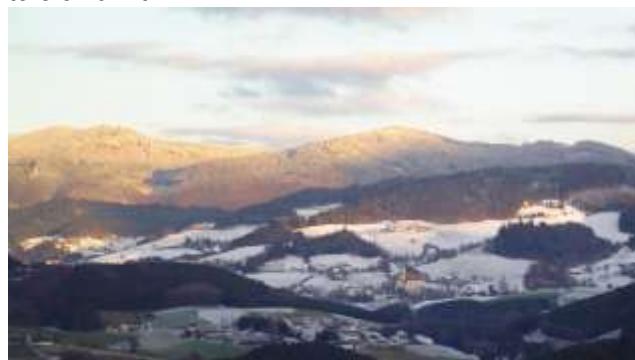
Sicher, allzu viele

Schneetage gibt es in Waldhausen nicht mehr, doch sie machen den eigentlichen Reiz dieser Jahreszeit aus.

Wenn sich auf dem Waldhausner Badesee eine dicke Eisdecke für die Eisstockschiß*innen und Schlittschuhläufer*innen gebildet hat oder auch die frisch gespürte Loipe in Langenbach lockt, dann verlässt Jung und Alt gern die warme Stube und gibt sich dem winterlichen Spaß hin.



Wenn ein Punsch oder Glühwein auf den Weihnachtsmarkt ruft oder auch nach dem Winterspaziergang beim „Auftauen“ hilft, wenn die Weihnachtsbeleuchtung am Marktplatz die Vorfreude auf das Fest weckt, dann haben wir die schönen Seiten des Winters erkannt.



Die nächsten Monate werden uns genau das bieten. Lassen wir uns nicht von trüben Tagen die Stimmung verderben, sondern freuen uns über die Magie der kalten Jahreszeit und genießen den Reiz des Winters.

Glatte Straßen, Schneechaos, Eiseskälte, lange Nächte, trübe Tage – all das gehört natürlich auch zum Winter dazu. Doch gibt es viele Menschen, die bereits in der Früh unterwegs sind und für freie Straßen und sicheres Fahren sorgen.



Danken wir all denen, die uns den Schrecken der glatten Straßen nehmen und den Spaß am Winter erhalten.

Nutzen wir jeden Augenblick, in dem wir die Schönheit von Eis und Schnee genießen können – der nächste heiße Sommer kommt bestimmt!

Erfolgreicher SPÖ Bezirkswandertag in Dimbach

SPÖ Soziale Politik für den Bezirk Perg.

„Bgm. Manfred Fenster, Ortsparteivorsitzender Josef Aschauer und das Team der SPÖ Dimbach und die vielen Helferinnen und Helfer haben uns einen großartigen SPÖ Bezirkswandertag ermöglicht,“ zeigte sich Bezirksvorsitzender Erich Wahl begeistert. Nach der anstrengenden Wahlkampfzeit ist es wichtig, auch in geselliger Runde wieder gemeinsam zu feiern“, bedanken sich Sabine Schatz und Erich Wahl.

Viele Teilnehmer und Teilnehmerinnen folgten der Einladung zum SPÖ Bezirkswandertag am Samstag, den 19. Oktober nach Dimbach. Ob die kurze oder die lange Wanderstrecke gewählt wurde war egal, alle Wanderinnen und Wanderer zeigten sich von der schönen Gegend und der tollen Organisation begeistert.



Ortsparteivorsitzender Josef Aschauer, NR. Sabine Schatz, Bgm. Manfred Fenster und BV Erich Wahl und die vielen Menschen genossen den SPÖ Bezirkswandertag.

SPÖ Soziale Politik für den Bezirk Perg.

SPRECHTAGSANGEBOTE

Alle Sprechtage finden im SPÖ Bezirksbüro, Herrenstraße 20/9, 4320 Perg statt. Eine telefonische Terminvereinbarung ist unbedingt erforderlich: 05/7726 - 2500. Terminvereinbarungen außerhalb der aufgelisteten Tage sind auch möglich.

Landtagsabgeordneter Erich Wahl

Jeden Freitagvormittag steht der SPÖ Bezirksvorsitzende und Landtagsabgeordnete für persönliche Gespräche und Anliegen im SPÖ Bezirksbüro zur Verfügung.



Wohnungsfragen

Rat und Hilfe in allen Wohnungsfragen. Sprechtag der Mietervereinigung mit Nicole Hager-Wildenrotter am Donnerstag, 13. März und 12. Juni 2025 jeweils von 13 bis 15 Uhr.



Nationalrätin Sabine Schatz

Einen Termin mit unserer Abgeordneten im Parlament vereinbaren gerne die Mitarbeiterinnen des SPÖ Bezirksbüros.



Lohnsteuersprechtag

Hilfe beim Lohnsteuerausgleich/ Arbeitnehmerveranlagung von Lohnsteuerexperten Leopold Pichlbauer am Do., 23. Jän., 27. Feb., 6. & 20. März, 10. & 24. Apr., 15. Mai & 5. Juni 2025 jeweils von 14:30 bis 16:30 Uhr.



Unternehmen

Hilfe und Beratung in betrieblichen Angelegenheiten für Unternehmen insbesondere für Ein-Personen-Unternehmer:innen und Kleinbetrieben mit Manfred Zaunbauer am Mo., 3. Feb., 28. Apr. und 16. Juni 2025 jeweils von 9 bis 10:30 Uhr.



Sozialservice

Auskunft, Beratung, Intervention in Sozialangelegenheiten, Hilfe bei der Suche nach Lösungen durch Expert:innen. Sprechtag mit Sozialexpertin Hildegarde Straussberger am Di., 14. Jän., 11. Feb., 11. März, 8. Apr., 13. Mai und 10. Juni 2025 jeweils von 9 bis 10:30 Uhr.



WIR IN WALDHAUSEN / GLOXWALD

Unterwegs in Dimbach

Fast ein Heimspiel hatten die Genoss*innen der SPÖ Waldhausen/Gloxwald heuer beim Bezirkswandertag am 19. Oktober, veranstaltet von der SPÖ-Ortsgruppe Dimbach. Selbstverständlich waren wir dabei!



(vlnr.: Astrid Weprek, Roman Wurzer, Susanne Schrödl, Anna Geyrhofer, Gabi Gruber)

Die kürzere, ca. sechs Kilometer lange Strecke, wurde gern von Familien genutzt, da sie kinderwagenfreundlich war. Die längere Variante war für geübtere Wander*innen gedacht. Eine Labstelle für die kurze Rast gab es natürlich auch.

Am Ziel, ebenfalls beim Xaverlhaus, wartete dann ein Frühshoppen, der zur Stärkung nach der Wandertour und zum gemütlichen Zusammensein einlud.



(vlnr.: Sandra und Markus Baumgartner, Harald Spiegl)

Vielen Dank an die Dimbacher Genoss*innen für die gute Organisation.



Rasche und unbürokratische Hilfe ist der SPÖ Gloxwald eine Herzensangelegenheit

Im September dieses Jahres überfluteten unwirkliche Regenmassen unser schönes Gemeindegebiet und brachten viel Schaden. Obwohl dank unserer freiwilligen Feuerwehr und zahlreicher Helfer*innen diese Schäden in überschaubaren Grenzen gehalten werden konnten, ist doch für viele Familien im Land die Zerstörung ihres Eigentums unfassbar. Da wollte Harald Spiegl und sein Gloxwalder Team helfend zu Seite stehen und organisierte kurzfristig einen Spendenstand für die Opfer der Umweltkatastrophe.



(Maria und Harald Spiegl)

Die stattliche Summe von 930,- € konnte an Spenden gesammelt und an Sabine Schatz, Vorsitzende der Volkshilfe



Perg, übergeben werden. Diese Spende wurde dann an die bundesweite Hochwasserhilfe weitergeleitet, um dort zu helfen, wo die Not am größten war.



Danke an alle Unterstützer*innen dieser Aktion, hier hat sich wieder mal gezeigt, dass die Österreicher und Österreicherinnen zusammenhalten, wenn es drauf ankommt. Solidarität und Hilfe für unsere Mitmenschen hat in diesem Land noch immer höchste Priorität.

Aus unserem Wörterbuch

HILFE, die (w), Substantiv, dient dazu, Notlagen zu verbessern.

Waldhausen (er)lebt – mit und von seinen Vereinen

Waldhausen ist nicht nur ein landschaftlich sehr idyllisch gelegener Ort, sondern hat auch für seine Einwohner*innen sehr viel an Unterhaltung zu bieten. Aber das geht natürlich nur mit Hilfe der Waldhausener Vereine.

Besonders die Sommerzeit brachte viel Abwechslung in den Alltag. Am Badesee sorgten die **Oldtimerfreunde** für viel Furore mit ihrem außergewöhnlichen schwimmenden Sonnenwendfeuer und auch das



jährliche Oldtimertreffen brachte Jung und Alt auf die Liegeweise, um die Fahrzeuge zu bestaunen und in Nostalgie zu schwelgen. Die alten Vehikel ziehen jedes Jahr viele Gäste nach Waldhausen und nur durch die vielen freiwilligen Helfer*innen des Vereins können diese Besucherströme bewältigt werden.

Auch die **Landjugend** war mit ihrer Flamingoparty incl. Siloplanen-Race am Badesee zu finden und sorgte für viel Spaß mit einem Rutsch ins kühlende Nass.

Ein weiteres Fest wurde vom **Marktplatzl** am Badesee veranstaltet. Die Waldhausener*innen wurden auf eine „Kulinarische Weltreise“ eingeladen. Ob italienisch, spanisch, ungarisch, französisch, mexikanisch oder thailändisch – es war für jeden Geschmack etwas dabei und die Waldhausener Bevölkerung kam der Einladung zum „Festessen“ gerne nach.



Aber der Badesee ist nicht das einzige Gewässer, das zum Feiern einlädt. Auch der Nepomukteich mit seiner Bühne ist wie gemacht für Theaterstücke und Musikevents. Hier zeigte die **Mimusbühne** ihre Interpretation von „Kaschtanka“, einem Stück von Anton Tschechow.

Das Musikfestival „Elements“ brachte Musikgruppen aus der näheren Umgebung auf die Bühne, u.a. die Waldhausener Band **Chuck Norrek**.



Auf der großen Festwiese konnte heuer ein besonderes Ereignis beobachtet werden – die große Feuerwehrübung „INCENDIUM EX“



– oder für alle verständlich „Feuer aus!“

Es handelte sich dabei um eine außergewöhnliche Waldbrandübung, bei der das Hauptaugenmerk auf der Zusammenarbeit der einzelnen Einsatzkräfte lag. Nicht nur die **Waldhausener Feuerwehr**, das **Waldhausener Rote Kreuz** und die Polizei arbeiteten hier zusammen, sie wurden unterstützt von benachbarten Feuerwehren, von der Rettungshundebrigade, der Höhenrettung, der Schifffahrtsaufsicht und Hubschraubern von Polizei und Bundesheer. Jedes dieser Teams ist sehr gut aufeinander eingespielt und arbeitet Hand in Hand. Die Koordination der verschiedenen Einsatzkräfte ist aber eine Herausforderung, die während dieser Übung hervorragend gemeistert wurde.



Die Arbeit von über 400 Einsatzkräften, mit Unterstützung von mehr als 50 Fahrzeugen, konnten von den zahlreichen Besucher*innen beobachtet werden.

Ihr Können musste unsere **Freiwillige Feuerwehr** heuer leider auch wieder im Ernstfall unter Beweis stellen – vielen vom Starkregen und Hochwasser im September betroffenen Einwohner*innen konnte durch ihren Einsatz wieder geholfen werden.

Auch die Strudengauer Messe, heuer bereits die 48., hat wieder die Zusammenarbeit von Feuerwehr, Rotem Kreuz und Polizei forciert, außerdem wurden zahlreiche Neuerungen im Zeichen der KI gezeigt. Ob Unterhaltungsmusik, Modeschau oder Kindernachmittag – alles hätte nicht stattfinden können ohne den Einsatz zahlreicher helfender Hände unter der Führung von **Kameradschaftsbund** und **Musikverein Waldhausen**.

Das **Grenzlandtheater** bezauberte mit dem „Be(t)reuten Wohnen“ im späten Herbst, jetzt natürlich nicht mehr Outdoor, und bescherte vielen Waldhausener*innen und Besucher*innen Bauchweh vor lauter Lachen.



Ein Verein, der eher außerhalb Waldhausens sein „Unwesen“ treibt, sind die **Waldhausner Wölfe**, ein Mittelalterverein. Aber einmal im Jahr kommen einige ihrer Mitglieder in die Volkschule, um den Kindern das bewegte Leben eines Ritters nahe zu bringen.

Aber was wäre Waldhausen ohne den Sport – der **UTC Waldhausen** feierte heuer sein 50jähriges Bestehen.

Viel haben sie in den vergangenen Jahren erreicht: was vor 50 Jahren mit zwei Tennisplätzen begann, ist heute ein Verein mit über 150 Mitgliedern, besonders gefördert werden Kinder und Jugendliche. Derzeit nehmen bis zu 36 Kinder an regelmäßigem Training teil.

Die Mannschaftsmeisterschaften des Oberösterreichischen Tennisverbandes (OÖTV) und des Machlandcups werden jährlich mit 7 Teams (3 Herren-, 2 Damen- und 2 Kinder- & Jugendteams) bestritten.



All dieses musste gefeiert werden und so fand heuer eine 2tägige Feier mit Turnier statt – Gäste waren natürlich herzlich willkommen.

Die Jugendmannschaften der **SG Waldhausen** hatten in der Saison 2023/24 besonders viel Erfolg. Die U15 fand sich an der Tabellenspitze wieder. Die U13 wurde Vizemeister.

Es bewährt sich also, dass sich die SG Waldhausen besonders um Waldhausens Jugend bemüht. Aktuell werden etwa 80 Kinder und Jugendliche trainiert.



Dafür braucht es ein gutes Trainerteam. Ab der Saison 2024/25 wird Michael Naderer dieses Team unterstützen, Sebastian Riedler wechselt als Sektionsleiter und Michael Muttenthaler als sein Stellvertreter in den Vorstand der SG Waldhausen. An dieser Stelle viel Erfolg für die neue Vereinsführung und danke an die ehemaligen Vorstandsmitglieder Daniel Hundegger und Markus Winkler für ihren Einsatz.

Nach dem Herbstdurchgang machen unsere Fußballer bereits wieder von sich reden, Die Kampfmannschaft belegt derzeit den 5. Tabellenplatz, die U23 ist aktuell sogar Zweitplatzierter, sehr vielversprechend, immerhin brachten sie vergangene Saison den Meistertitel nach Waldhausen – Viel Erfolg unseren Ballprofis für die Frühjahrssaison.

*Natürlich kann man in diesem Artikel nicht das komplette **Waldhausener Vereinsleben** abbilden, dazu ist es zu vielfältig. Daher jetzt hier ein Danke an alle Vereine und die Vielzahl an freiwilligen Helfern*innen – sie machen unser Waldhausen so unterhaltsam und lebenswert!*

WENN DIE STILLE BRICHT, MUSS DIE SOLIDARITÄT LAUT SEIN

Dezember, bekannt als die besinnliche Zeit im Jahr, bringt nicht bei allen von uns Ruhe und schöne Momente ins Haus. Insbesondere, wenn die Weihnachtszeit naht, die finanziellen Ausgaben steigen und zeitintensive Vorbereitungen getroffen werden, mehren sich die Zahlen häuslicher Gewalt gegen Frauen und Kinder.

Gewaltschutzzentren und Frauenhäuser berichten, dass gerade rund um Weihnachten und Neujahr die Zahl der Hilfesuchenden jährlich ansteigt. Die Teuerung und die krisengebeutelte Lage verstärken die Unsicherheit und das Konfliktpotential. Zudem ist Weihnachten ein Fest, das Erwartungen mit sich bringt, die oftmals nicht erfüllt werden können.

ZAHLEN ZU HÄUSLICHER GEWALT IN ÖSTERREICH

Häusliche Gewalt kommt in allen sozialen Schichten und Altersgruppen vor. Die Dunkelziffer im Bereich der häuslichen Gewalt ist sehr hoch, was es schwierig macht, genaue Aussagen über das Ausmaß zu treffen. Laut Schätzungen ist in Österreich jede fünfte Frau von Gewalt durch einen nahen männlichen Angehörigen betroffen. In Österreich zählen wir aktuell 24 Femizide (Morde an Frauen) und 38 Mordversuche.

ICH BIN ZEUG:IN. WAS KANN ICH TUN?

Um das Konfliktpotential zu minimieren, kann man sich bei großen Zusammenkünften um einen wertschätzenden Umgang bemühen und Substanzen wie Alkohol nur in Maßen konsumieren. Werden Warnzeichen von Gewalt wahrgenommen, sollte die Situation weiterhin beobachtet werden.

Sollte Gewalt stattfinden, ist es wichtig nicht weg zu sehen und der betroffenen Person Hilfe anzubieten, ohne sich selbst dabei

in Gefahr zu bringen. Ermutige die betroffene Person, Schritte gegen die Gewalt zu setzen und Unterstützung anzunehmen. Unternimm jedoch nichts ohne deren Wissen oder Zustimmung - außer im Notfall!

IN AKUTEN SITUATIONEN HILFT DIE POLIZEI: 133
SMS : 0800 133 133 (auch Notruf für Gehörlose)

HILFE-HANDZEICHEN

Auf dieses Handzeichen achten, denn damit können Betroffene zum Ausdruck bringen, dass sie Hilfe brauchen:



HILFE BEI GEWALT UND IN KRISENSITUATIONEN

Frauenhelpline: 0800 222 555
Gewaltschutzzentrum OÖ: 0732 60 77 60
Männerinfo: 0800 400 777

Liebe Pensionistinnen und Pensionisten!



Das zweite Halbjahr 2024 hatte wieder viel zu bieten, es gab Tagesausflüge zur Gemeindealpe Mariazell und ins Waldviertel zum Kräuterparrer-Zentrum nach Karlstein. Unser Vier-Tages-Ausflug führte uns nach Südtirol und zum Gardasee.

Unsere Herbstwanderung musste aus gesundheitlichen Gründen ausfallen, wird aber als Nikolauswanderung am 06. Dezember 2024 nachgeholt. Ich hoffe, dass wieder viele von euch dabei sind.



(wir Pensionisten am Gardasee)

Auch heuer mussten wir uns wieder von einigen unserer Mitglieder verabschieden, wir werden euch nicht vergessen.

Einen großen Dank an alle Funktionäre*innen und Mitglieder für eure geleistete Arbeit im Verein.

Ich wünsche euch allen eine besinnliche Vorweihnachtszeit, ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2025.

Eure Vorsitzende

Maria Undeutsch

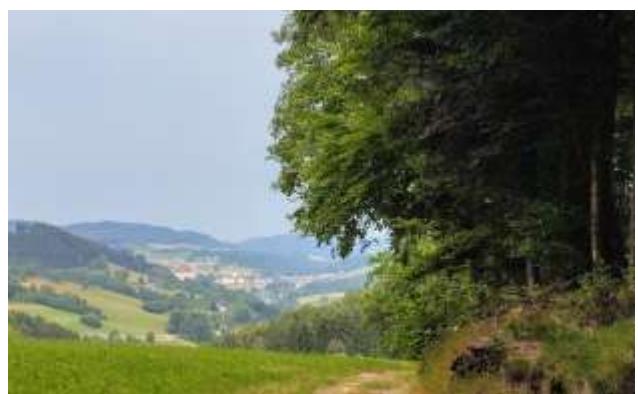
Gemeinsam mit den Pensionisten...

...machten sich heuer auch ein paar Genoss*innen der SPÖ Waldhausen auf den Weg und begleiten die Wandergruppe rund um Wanderführer Franz Gmeiner bei der Sommerwanderung.



Trotz sommerlicher Hitze bot er den Wanderbegeister-ten eine gut zu bewältigende, oft schattige Strecke vom „Falkerhäusl“ zum „Geretsberg“ durch die „Ysperleit'n“ zurück zum „Grabner im Eck“

und sorgte für Unterhaltung durch gut recherchierte Informationen zu Waldhauser Ereignissen und Familien und unterhaltsamen Anekdoten rund um den Ort.



BERGER
FLIESEN UND STEINE



Berger Fliesen und Naturstein GmbH
Handberg 5, 4391 Waldhausen
Tel. 07260/20867, Mobil 0664/88929981
www.berger-technik-design.at

Öffnungszeiten:
Beratungstermine nach Vereinbarung
Mo., Di., Do., Fr. 8.00 – 12.00 Uhr / 13.00 – 18.00 Uhr
Mi. 8.00 – 12.00 Uhr

Wir Kinderfreunde in Waldhausen

Die Kinderfreunde Waldhausen wurden am 11.11.2006 gegründet. Seit diesem Zeitpunkt wird ein buntes Programm für Kinder zwischen 4 und 12 Jahren erstellt. Ungefähr alle drei Wochen am Freitagnachmittag treffen wir uns, entweder im Gruppenraum oder zu Outdooraktivitäten.

Es gibt einige unverzichtbare Programm punkte im Jahreskreis, die nicht mehr wegzudenken sind. Dazu zählen Pizza backen, die Kinofahrt nach Grein und die Ostereier suchaktion.



Pünktlich zum Ferienbeginn veranstalten wir eine Zelt nacht mit Lagerfeuer und einer Glühwürmchen Wanderung. Auch die Faschingsfeier hat schon Tradition, genauso wie ein Ausflug zu Schulbeginn. Nicht zu kurz kommen dürfen Gruppenspiele wie „Mein rechter, rechter Platz ist leer“, „Obstsalat“ oder „Armer Schwarzer Kater“. Da wir teilweise 30 Kinder oder mehr in unserer Betreuung haben, müssen wir uns in mehrere Gruppen aufteilen.

Schön zu beobachten ist dabei, wie sich die älteren Kinder dann um die Kleineren kümmern. Wir versuchen dabei den Kindern Werte wie Akzeptanz und Gerechtigkeit in Verbindung mit Spaß und Freude zu vermitteln.

All diese Aktivitäten wären nicht möglich ohne ein tolles Betreuerteam, das durchschnittlich 6-8 Personen umfasst. Ein großes Dankeschön gilt hiermit allen Helfer*innen. Wir freuen uns immer über neue Kinder und über neue Unterstützung im Team natürlich auch.

Bei Interesse könnt ihr euch gerne bei mir unter 0664/9365732 melden.

Sandra Baumgartner

♥ Kala Mia -10% RABATT
Persönliche Geschenke mit Herz
auf deine Bestellung
im Onlineshop*

Bestickung
♥
Holzspielzeug
Geschenke



Gutschein-Code:
SPÖ2024
*nicht mit anderen Gutscheinen oder Aktionen kombinierbar.
Gültig bis 31.12.2024
Keine Barabköse möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

www.kala-mia.at

L'intenditore
ONE MINUTE TO NAPOLI



World-Wheelchair-Rugby

Ein besonderes Erlebnis hatten heuer die Zwillinge Nick und Christian Jurik. Als Mitglieder der österreichischen Rollstuhl-Nationalmannschaft nahmen sie im Oktober an der B-Europameisterschaft im Rollstuhlrugby im finnischen Pajulathi teil. Als Spieler des Nationalteams traten sie in Gruppe B gegen Mannschaften aus Italien, Tschechien und Finnland an. Christian Jurik zählt als Viertplatzierter zu den besten Torschützen des Turniers.



(Nick und Christian Jurik)

Hier in Waldhausen spielen sie in der Rollstuhl-Basketballmannschaft. Gibt es den Wunsch, ebenfalls in dieser Mannschaft mitzuspielen, können Interessierte direkt über die privaten Facebookprofile der beiden oder auch über das Facebookprofil von Markus Seyer Kontakt aufnehmen.



Oberösterreichisches Hundehaltegesetz 2024

Neuigkeiten gibt es für Hundebesitzer*innen: Mit 01. Dezember 2024 tritt das neue Hundehaltegesetz in Kraft, mit dem Ziel, einschreiten zu können, bevor gefährliche Bissverletzungen passieren.

Gibt es bereits kleinere Hunde im Haus, ändert sich für deren Besitzer*innen nicht viel – ein sechsstündiger Sachkundennachweis war auch bisher für Hundehalter*innen erforderlich.



Bei Neuanschaffungen muss dieser Kurs jetzt VOR Erwerb des Hundes durchgeführt werden.

Zusätzlich müssen Halter*innen größerer Hunde (ab einer Widerristhöhe von 40 cm bzw. einem Gewicht von 20 kg) eine Prüfung auf Alltagstauglichkeit des Hundes absolvieren und den gewissenhaften Umgang und das konfliktfreie Führen des Tieres in alltäglichen Situationen nachweisen

Erhöhte Ausbildungsanforderungen und Leinen- und Maulkorbpflicht gilt mit dem neuen Gesetz für „auffällige“ Hunde. Dazu zählen Rassen wie Bullterrier, American

Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Pitbull, Tosa Inu, Dogo Argentino und Kreuzungen aus diesen Rassen.

(Birgit Kepte Fotografie, Krummnußbaum)

Bei Vorlage eines positiven Befundes einer verhaltensmedizinischen Evaluierung des Hundes kann die Gemeinde eine Befreiung von der Leinen- und Maulkorbpflicht per Bescheid aussprechen. Diesen Bescheid muss der/die Hundehalter*in immer mit sich führen und bei Bedarf vorweisen können.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage des Landes Oberösterreich:

www.land-oberoesterreich.gv.at

KOMMENTAR

Weihnachtszeit - stressreiche Zeit!

Wer kennt das nicht, die letzten Tage des Jahres nähern sich mit großen Schritten und der Stress beginnt: die weihnachtliche „Grundreinigung und Dekoration“ der eigenen vier Wände, die ewigen Gedanken „Was schen ich wem?“, der Geschenkekauf in überfüllten Geschäften und Einkaufszentren, stundenlanges Kochen und Backen - in Vorbereitung dessen, was da kommt.

Dabei wäre es doch viel angenehmer und entspannender, diese schöne Zeit gemeinsam mit den Liebsten zu verbringen: vielleicht ein winterlicher Spaziergang im Kreise der Familie oder ein romantischer Abend zu zweit, Kekserbacken mit Kindern oder Enkeln, ein gemeinsamer Weihnachtsmarktbesuch oder ein zweisames Wochenende. Ist nicht die Ruhe und Besinnlichkeit, die Zeit für einander das Wichtige in der Adventzeit?

Zeit ist wertvoll und kostbar.

Zeit kann man nicht kaufen, aber man kann sie verschenken. Und das Beste daran ist: Man macht sich damit selbst ein Geschenk!

Um Zeit zu verschenken braucht es nicht viel – eine liebe Idee, ein gemeinsames Interesse, ein gewünschtes Miteinander.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine ruhige, besinnliche WeihnachtsZEIT!



(Bild: freepic)

Antje Waidhofer

Ein Punsch zum Jahresausklang



Perfektes Timing: Pünktlich zum ersten Schnee lud die SPÖ Waldhausen zum winterlichen Punsch ein und wünscht allen Leser*innen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Neues aus dem Gemeinderat



Es ist endlich geschafft, heuer im Sommer hat unsere Schule ein neues Dach bekommen und Dank einer gut unterstützten Bürgerbeteiligung konnte das Dach sogar mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet werden, welche die Energieversorgung der Schule sicherstellen kann und damit einen weiteren Schritt zur „grünen Gemeinde“ kennzeichnet. Danke an alle Unterstützer*innen dieser Initiative.

Ein Ansuchen zur Errichtung eines Fußweges von der Tankstelle zum Badesee wurde im Gemeinderat von Waldhausener Bürger*innen vorgebracht und im Gemeinderat grundsätzlich befürwortet, allerdings muss die Machbarkeit und Finanzierung geprüft werden. Bis es genauere Infos gibt, wird noch eine gewisse Zeit vergehen müssen.

Sehr positiv sind die Klimaticks in der Gemeinde aufgenommen worden. Sie sind sehr gut gebucht, und man muss sich rechtzeitig anmelden, um zum passenden Termin eine Reservierung zu erhalten.



Ein offenes Ohr... für unsere Gemeindegäste:

Bitte wenden sie sich mit Ihren Fragen und Anregungen an uns:

Mail: roman-wurzer@aon.at

Homepage: <https://waldhausen.spooe.at/>

Facebook: SPÖ Waldhausen

...oder besuchen sie uns bei einer unserer Veranstaltungen. Wenn man mehr über unser Wirken erfahren möchte, es lohnt sich ein Blick auf die Homepage.

Und wer uns näher kennen lernen möchte und sich unsrer Arbeit anschließen möchte:

HERZLICH WILLKOMMEN zu unseren Stammtischen - immer am letzten Freitag im Monat – genauere Infos findet ihr auf Facebook: SPÖ Waldhausen



Redaktionsschluss: 01.Dezember.2024

Impressum

Verleger, Herausgeber und Redaktion: SPÖ Waldhausen,

Roman Wurzer 4391 Waldhausen i. Strg., Am Klostersteig 17

Druck: Gutenberg-Werbering GesmbH, 4021 Linz, Anastasius-Grün-Straße 6

Fotos: SPÖ; Titelbild: Antje Waidhofer